

PRESSEMITTEILUNG

6. März 2023



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

Einladung: Pressetermin am 17. März zur bevorstehenden Eröffnung des Kinderoperhauses Neukölln (September 2023) mit der Stadträtin für Bildung, Schule und Kultur, Karin Korte, Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Staatsopern-Intendant Matthias Schulz und Regina Lux-Hahn, Initiatorin des Kinderoperhauses

Im September 2023 eröffnet die Staatsoper Unter den Linden in der Neuköllner Gropiusstadt ihr fünftes Kinderopernhaus in Kooperation mit dem Bezirk Neukölln. Bereits seit dem aktuellen Schuljahr bietet die Berliner Staatsoper in Neukölln Kinderopern-AGs für Drittklässler an zwei Kooperationsgrundschulen, der Walter-Gropius-Schule und der Lisa-Tetzner-Grundschule, an. Das erste Ensemble des Kinderoperhauses Neukölln, das im Gemeinschaftshaus beheimatet sein wird, wird von interessierten Schüler:innen der aktuellen Kinderoper-AGs gebildet.

Anlässlich der bevorstehenden Eröffnung des Kinderoperhauses Neukölln, laden wir Sie sehr herzlich zu einem **Pressetermin** mit Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der Stadträtin für Bildung, Schule und Kultur, Karin Korte, Staatsopern-Intendant Matthias Schulz und Regina Lux-Hahn, Initiatorin des Kinderoperhauses ein, am:

17. März um 12 Uhr

Gemeinschaftshaus Gropiusstadt

Bat-Yam-Platz 1

12353 Berlin

Einlass ab 11:30 Uhr

Um **Anmeldung** unter pressoffice@staatsoper-berlin.de wird gebeten.

Neben der Projektvorstellung des Kinderoperhauses wird es einen Ausschnitt der Probenarbeit von beteiligten Schüler:innen der Kinderoper-AGs geben.

Das 2020 mit dem **OPUS KLASSIK** ausgezeichnete **Kinderopernhaus Berlin**, das inzwischen in sechs Berliner Bezirken fest verankert ist, gehört zu den Säulen der Educationarbeit an der Staatsoper. Im Ursprungsbezirk Lichtenberg, wo die Initiative vor über zehn Jahren ins Leben gerufen wurde, sowie in Marzahn-Hellersdorf und Reinickendorf existieren regionale Zentren, an insgesamt 20 Orten sind Schul-AGs und Kinderopernhäuser initiiert worden, während in der Staatsoper Unter den Linden seit der Spielzeit 2018/19 die Fäden zusammenlaufen. Insgesamt werden Hunderte von Kindern aus allen Berliner Bezirken erreicht, die zum Teil erstmals mit der Kunstform Oper in Berührung kommen. Zur Grundidee des Projekts gehört die kostenlose soziale und musische Förderung von Grundschulkindern im Alter von 8 bis 13 Jahren, unabhängig von Herkunft und Bildungshintergrund. Mit diesem Angebot richtet sich das Kinderopernhaus besonders auch an Kinder aus Familien mit geringem Einkommen, die ihre Freude an Musik und szenischem Spiel entdecken können. Die Kinderoper-AGs und Kinderopernhäuser verstehen sich darüber hinaus als ganzheitliches Bildungsangebot: Musiktheater regt alle menschlichen Sinne an und schult Konzentrationsvermögen, Kreativität, Empathie, sprachliches Ausdrucksvermögen, Selbstbewusstsein, Ausdauer und Zielstrebigkeit. Damit stellt es ein hochwertiges und nachhaltiges Bildungsangebot dar, insbesondere auch für Kinder mit Lernschwierigkeiten oder familiären Problemen, da sie über die individuelle Förderung und persönliche Wertschätzung erfahren können.

Das Kinderopernhaus Berlin wird als stadtweites Projekt der Kulturellen Bildung durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert und über die beteiligten Bezirke kofinanziert. Darüber hinaus wird das Kinderopernhaus Berlin von der Hilti Foundation gefördert.



Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.